

Strom Preisblatt mit Zonenrabattierung



Gültig ab 01. Oktober 2008

Arbeitspreise

Zone			Produktauswahl											
			BEW basis		BEW eco2009		BEW eco2010		Schwachlastregelung ¹⁾				BEW natur ²⁾	
			fester-Arbeitspreis ct/kWh		Zonen-Arbeitspreis ct/kWh		Zonen-Arbeitspreis ct/kWh		fester-Arbeitspreis ct/kWh		fester-Arbeitspreis ct/kWh		fester-Arbeitspreis ct/kWh	
Netto* Brutto**		Netto* Brutto**		Netto* Brutto**		Netto* Brutto**		Netto* Brutto**		Netto* Brutto**		Netto* Brutto**		
die ersten	1.500 kWh/Jahr	1 bis 1.500 kWh			16,69	19,86	16,09	19,15						
die weiteren	2.300 kWh/Jahr	1.501 bis 3.800 kWh	16,79	19,98	16,59	19,74	15,99	19,03	17,12	20,37	12,32	14,66	17,19	20,46
die weiteren	6.200 kWh/Jahr	3.801 bis 10.000 kWh			16,39	19,50	15,79	18,79						
die weiteren	90.000 kWh/Jahr	10.001 bis 100.000 kWh			16,19	19,27	15,59	18,55						
			Netto	Brutto										
Durchschnittshöchstpreis					32,82	39,06								

Leistungspreise

- für die in Anspruch genommene Leistung		€/Jahr	€/Jahr	
		Netto	Brutto	
Leistungspreis (fest)	Haushalt	47,00	55,93	
Leistungspreis (fest)	Gewerbe	135,00	160,65	
Leistungspreis (fest)	Schwachlast	47,00	55,93	

Verrechnungspreise

- für Verrechnung von Messung und Abrechnung		€/Jahr	€/Jahr	
		Netto	Brutto	
Wechselstromzähler	Eintarif	35,00	41,65	
Drehstromzähler	Eintarif	39,00	46,41	
Wechsel- bzw. Drehstromzähler	Zweitarif	47,00	55,93	
96-Stunden Leistungszähler	Zweitarif	60,00	71,40	
1/4 Stunden Leistungszähler	Zweitarif	60,00	71,40	
Stromwandlersatz	Zusatzgerät	39,00	46,41	
Tarifschaltung	Zusatzgerät	30,00	35,70	

*) verbrauchsabhängige Preise in Cent/kWh enthalten

- Belastungen aus dem Gesetz für den Vorrang Erneuerbarer Energien
- Belastungen aus dem Gesetz für die Erhaltung, die Modernisierung und den Ausbau der Kraft-Wärme-Kopplung
- den Regelsatz der Stromsteuer (z. Z. 2,05 Cent/kWh); bei Vorlage eines Erlaubnisscheins vom Hauptzollamt gelten geringere Stromsteuersätze, so dass sich die o.g. Preise um die Steuerermäßigung vermindern

**) Werte aus Übersichtlichkeitsgründen z.T. gerundet; das Stromentgelt wird auf Basis von Netto-Preisen ermittelt und erhöht sich abschließend um die Umsatzsteuer (19 %) zum Rechnungsbetrag

¹⁾ Die Schwachlastregelung ist eine Sparmöglichkeit für den Haushalt. Haben Sie die Möglichkeit, einen Teil Ihres Stromverbrauchs in die Niedertarifzeit zu verlagern? Dann kann die Schwachlastregelung für Sie kostensenkend sein. Die Niedertarifzeiten der Schwachlastregelung gelten für 6 Stunden in der Nacht. Genaueres kann bei der BEW erfragt werden.

²⁾ Ein Öko-Stromprodukt der BEW aus 100% regenerativen Energien (Wasserkraft)